

# Erklärungen zur Auswertung

## Zur Punktwertung (Cis-AlpinCup Meister):

**Die Punktwertung ermittelt den Cup - Meister.** Es ist keine Mindestanzahl an Teilnahmen erforderlich. Jede Teilnahme wird also mit den entsprechenden Punkten gewertet. Ausschlaggebend sind die Gesamtpunkte in den gelben Spalten. Der Wert in der Spalte **Durchschnitt** ist ein rein statistischer, der aber sehr wohl bei Punktegleichstand am Jahresende für die Entscheidung herangezogen werden kann.

## Zu den Mittelwerten (Cis-AlpinCup Sieger):

Die **MW** - Werte in den gelben Feldern geben die tatsächlichen Mittelwerte aus allen absolvierten Bewerbungen an. Ausschlaggebend für den Cup-Sieger, ist jedoch die Spalte **MW/5**. Diese errechnet den Mittelwert der fünf besten Mittelwerte. Das bedeutet, wer genau 5x am Cup teilgenommen hat wird in beiden Spalten das gleiche Ergebnis vorfinden. Bei unter fünf Teilnahmen wird genauso durch fünf dividiert, was diesen Wert entsprechend absinken lässt. Bei über fünf Teilnahmen wird diese Wertung erst richtig interessant, da es möglich wird, die schlechteren Mittelwerte zu streichen, wodurch sich dieser Wert verbessert. Diese Streichergebnisse sind, zum besseren nachvollziehen, farblich unterlegt.

Um in dieser Wertung eine Platzierung zu erhalten, waren drei absolvierte Durchgänge erforderlich. Natürlich wurden alle Teilnehmer in der Auswertungsliste eingetragen, aber eventuell eben ohne Platzierung. Trotzdem entsprechend gereiht.

## Zum Partnercup:

Da die einzelnen Team- Mitglieder in diesem Bewerb unterschiedliche Bögen schießen, musste eine einheitliche Wertung her. Nach intensiven Beratungen mit erfahrenen Schützen/innen, haben wir uns dann allgemein auf einen Umrechnungsfaktor für jede Bogenklasse geeinigt. Angelehnt, (aber unseren Bedürfnissen angepasst), sind diese Umrechnungsfaktoren an Umrechnungstabellen, die bereits auf diversen Turnieren in Österreich und Deutschland angewendet wurden. Diese **UF** findet Ihr in einer eigenen Spalte, in den Ergebnislisten der jeweiligen Durchgänge. Die **UF** von Männlein und Weiblein werden addiert und ergeben die Gesamtsumme für das Team.

Da dies für uns alle eine Neueinführung in diesem Cis-AlpinCup Jahr war, konnte niemand erahnen, ob und in welchem Ausmaß der Partnercup angenommen wird. Daher konnten wir zu Jahresanfang auch noch nicht festlegen, nach welchen Kriterien wir die Endauswertung vornehmen sollen. Fazit ist, wir waren selbst überrascht wie toll diese von Anneliese und Georg Werderitsch geborene Idee angenommen wurde. Es haben bis Jahresende 13 Pärchen mehr oder weniger oft daran teilgenommen. Wir haben uns also entschlossen bei der Endauswertung zum Partnercup-Siegerteam, die anspruchsvollere Variante der **MW/5** heranzuziehen.

Diese wird also genauso, wie die Wertung nach Mittelwerten für den Cis-AlpinCup Sieger, gerechnet.